

Newsletter

Liebe Freunde der nordischen Musik,

Warum nicht der Hektik der Vorweihnachtszeit mit einem musikalischen Wellness-Abend entfliehen? Einar Stray mit seinem kleinen Orchester ist unserer Meinung nach genau das Richtige, um in dieser Zeit mal ein bisschen abzuschalten, runterzufahren und zu geniessen.

Wir wünschen viel Spass!

www.nordpool.ch



Konzert-Tipp:

EINAR STRAY ORCHESTRA (NO)

Donnerstag, 04.12.2014 - Grabenhalle St. Gallen

Das viel gelobte Debütalbum „Chiaroscuro“ aus dem Jahre 2012 machte diese fünf jungen MusikerInnen aus Oslo und ihren aufrichtigen und orchestrierten Indiepop bekannt. In den letzten zwei Jahren spielte die Band mehr als 150 Konzerte in Europa, inklusive ausverkauften Headliner Clubtours und grossen Festivals.

Lange Jahre tourte Einar Stray als junger Solokünstler in der Osloer Indie-Szene. Seinen Startpunkt hat das jetzige EINAR STRAY ORCHESTRA im Jahr 2008, als der damals 18-jährige Einar Stray auf den ebenfalls aus Norwegen stammenden Künstler und Musiker Moddi trifft. Die beiden verstehen sich augenblicklich, spielen gegenseitig in ihren jeweiligen Bands, veröffentlichen eine gemeinsame Platte und touren gemeinsam. Einar Stray findet mit Lars Fremmerlid (Schlagzeug), Ofelia Ostrem Ossum (Violoncello), Simen Aasen (Bass) und Asa Ree (Violine) aber die Band, die immer fester zusammenwächst. Und weil es praktisch schon lange nicht mehr Strays Soloprojekt ist, wird dies endlich auch im Bandnamen manifestiert: im Frühjahr benennt sich die Band um in EINAR STRAY ORCHESTRA.

Musikalisch werden den Ideen der Raum und die Zeit gegeben, die sie eben einfach benötigen. Kommen die Einflüsse nach wie vor von Künstlern wie Sufjan Stevens und Godspeed You! Black Emperor, so ist „Politricks“ in seinem Facettenreichtum doch leichter zugänglich als das Vorgängeralbum. Von Hasse Rosbach produziert und von Nick Terry (Libertines, Klaxons, Serena Maneesh) gemischt, schimmert durch die dunkle Melancholie und die sorgsam gesetzten Orchesterarrangements hindurch doch immer ein Hang zur Popmusik. Das charakteristische Piano stellt Stray zudem zugunsten von Gitarrenwänden oder stimmungsvollem Shoegaze gelegentlich in den Hintergrund und lädt ein zu einer abwechslungsreichen Fahrt von zerbrechlichen, intimen a capella Stücken hin zu ausufernden Rock-Crescendi.

www.einarstrayorchestra.com

www.grabenhalle.ch



Neu entdeckt:

Grönländische Band Small Time Giants veröffentlicht erstes Album

Die Band aus Qaqortoq (Süd-Grönland) existiert seit 2005

Die Freunde Jakob Skovaa, Jonas Lundsgaard Nilsson, Miki Jensen, Pilutannuaq Hammeken aus Qaqortoq (Süd-Grönland) gründeten die Band bereits 2005. Die erste EP „Six Shades of Heart“ haben sie komplett selber finanziert und 2012 veröffentlicht. Um sich den Wunsch - ein ganzes Album aufnehmen

zu können - zu erfüllen, boten sie auf „pledgemusic“ die unterschiedlichsten Unterstützungsmöglichkeiten an. Vom Album Download, über Gitarrist Mikki's unterschriebene Fender Telecaster, bis hin zum kompletten Privatkonzert (egal wo in Europa) wurde alles angeboten.

Für diese Kreativität und „die Fähigkeit neue Wege um die Musik zu präsentieren“ wurden sie 2013 in Dänemark mit dem „Koda's Talent Award 2013“ ausgezeichnet.

Für die Aufnahmen des soeben erschienenen Album „Stethoscope“ zogen sie nach Dänemark und taten sich mit Søren Balsner von „Carpark North“ als Produzent zusammen.

Jetzt bleibt nur zu hoffen, dass sie den Weg auf die Bühnen der coolen Clubs (es muss ja nicht immer die ganz grosse Bühne sein) ausserhalb Grönlands und Dänemarks finden und sie ihr Ziel erreichen:

„Wir haben immer versucht, ehrliche und inspirierte Musik direkt aus unserem Herzen mit Sounds und Samples aus unserem Heimatland, Grönland zu erstellen. Grönländische Musik verlässt Grönland nur selten, aber wir würden uns freuen, das zu ändern“.

Mit „Stethoscope“ haben sie hierfür jedenfalls schon mal die besten Voraussetzungen geschaffen.

Weitere Infos:

<http://www.smalltimegiants.com/>

<http://youtu.be/c-7CrhUKX40>



CD-Tipp:

Nach der vielversprechenden EP „Once“ erscheint nun das 3. Album von Dánjal.

Wieder geprägt, von der gewohnt starken, musikalischen Zusammenarbeit mit Kim Nyberg (Afenginn) ist ein absolut spannendes und vielseitiges Album entstanden.

Das neue Album „Time“ entstand über einen Zeitraum von zwei Jahren und wurde in mehreren unterschiedlichen Studios, mit folgenden Musikern, eingespielt: Dánjal á Neystabø (Vocals & Klavier), Kim Rafael Nyberg (Mandoline), Annika Jessen (Klarinette), Stephan Sieben (Gitarre & Vocals), Sidse Holte (Vocals), Erik Olevik (Bass & Cello), Ulrik Brohuus (Schlagzeug & Percussion).

Einige Songs (mit allen Musikern) wurden in Kopenhagen und einige im Studio Bloch auf den Färöer Inseln aufgenommen. Daneben gab es kleinere Aufnahme-Sessions, wobei nicht immer alle Musiker dabei sein konnten, da sie alle in unterschiedlichen Bands und Projekten arbeiten.

Produziert wurde „Time“ von dem Färöischen Musiker und Komponisten Tróndur Bogason. (2014, Tutl)

nordPOOL
portal für nordische musik

**Pocket Guide
Konzerte 03/14**

- 25.11.14 Mando Diao - Komplex 457 Zürich
- 03.12.14 Jan Garbarek - Grossmünster Zürich
- 04.12.14 Einar Stray - Grabenhalle St. Gallen
- 05.12.14 Gus Gus - Rondel Club Bern
- 11.12.14 Nils Landgren - Martinskirche Basel
- 16.12.14 Samaris - Papiersaal Zürich
- 19.12.14 The Dø - Mascotte Zürich
- 30.12.14 Amorphis - Z7 Pratteln
- 23.01.15 Rökkurró - Gare de Lion Wil
- 06.02.15 Bottled in England - Gare de Lion Wil
- 07.02.15 Nordklang Festival St. Gallen
- 21.02.15 Lordi - Conrad Sohm Dornbirn
- 01.03.15 Afenginn - K9 Konstanz
- 07.03.15 José Gonzalez - Kaufleuten Zürich
- 07.03.15 Ólöf Arnalds - Kaufleuten Zürich
- 18.03.15 Katzenjammer - Kaufleuten Zürich
- 05.04.15 Blues Pills - Komplex 457 Zürich
- 15.04.15 Apocalyptica - Komplex 457 Zürich
- 04.06.15 Árstíðir - Cafe Mocca Thun

Weitere Konzerthinweise auf www.nordpool.ch
Änderungen vorbehalten!